

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 03.12.2022

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Mitglied der
Stadtvertretung Martin
Steinitz
Telefon: ---

**Änderungsantrag
Drucksache Nr.**

öffentlich

00674/2022

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

auskömmliche Finanzierung des Childhood-Hauses dauerhaft sichern

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Gesprächen mit der Landesregierung und mit den Landkreisen Ludwigslust-Parchim und Nordwestmecklenburg eine dauerhafte Beteiligung an den Kosten für den Betrieb des Schweriner Childhood-Hauses zu erwirken, um die Finanzierung auch in Zukunft auskömmlich gestalten zu können.

Der Oberbürgermeister wird des Weiteren beauftragt, zu prüfen, wie das Childhood Haus in freier, gemeinnütziger Trägerschaft fortgeführt werden kann und die vorhandenen Millionen der städtischen Kita gGmbH anteilig für eine verlässliche Finanzierung des Childhood-Hauses aktiviert werden können.

Begründung

Eine gemeinnützige Trägerstruktur des Childhood an Stelle des bisher städtischen Betreibens des Childhood-Hauses bietet die Möglichkeiten besser weitere Partner und Sponsoren sowie Projektfinanzierungen einzuwerben. Die Millionen der Kita gGmbH sollen anteilig für eine verlässliche Finanzierung in den Jahren 2023 und 2024 Verwendung finden und der Oberbürgermeister dazu einen Vorschlag unterbreiten, wie die Gelder für diesen gemeinnützigen Zweck aktiviert werden können.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

4. Auswirkungen Lebensverhältnisse von

Familien: ---

Wirtschafts- / Arbeitsmarkt: ---

Klima / Umwelt: ---

Gesundheit: ---

5. Der vorgeschlagene Beschluss ist haushaltsrelevant

ja

nein,

6. Der Antrag ist Klimarelevant

Ja

nein

Anlagen:

keine

gez. Martin Steinitz

Mitglied der Stadtvertretung (ASK)